

STADT VOERDE (Niederrhein)

Kultur- und Sportausschuss

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 4. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses
am Mittwoch, 24.11.2021, 17:00 Uhr bis 18:23 Uhr
im Großen Sitzungssaal Raum 101 des Rathauses

Anwesenheiten

Vorsitz:

Schmitz, Stefan

Anwesend:

SPD-Fraktion

Rieser, Ralf

Lemm, Doris

Merker, Fabian

Schwarz, Ulrike

Boß, Heinz

17:00 - 18:24 Uhr

CDU-Fraktion

Gördü, Hasan

Steenmanns, Frank

Kovanci, Nuri

Lützler, Florian

vertritt Altmeppen, Bernd (CDU)

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Dickmann, Britta

Hassmann, Ingrid

FDP-Fraktion

Fuchs, Henrik

Fraktion Die PARTEI

Holland, Christine

Fraktion Wählergemeinschaft Voerde

Wichmann, Manuela

Entschuldigt fehlten:

Altmeppen, Bernd (CDU)

Kalwa, Ulrike (Seniorenbeirat)

Yayla, Serkan (Integrationsrat)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Rütten (Beigeordneter)

Herr Marhofen (Fachbereichsleiter 8 Bildung, Sport und Kultur)

Frau Rasek bis TOP 3 (Stadtbibliothek Voerde)

Gäste:

1 Zuhörer

Öffentliche Sitzung

Zur Geschäftsordnung

- a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- b Feststellung der Tagesordnung
- c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW

Tagesordnung

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 22.09.2021
- 3. Vorstellung der Bibliotheksstrategie der Stadtbibliothek Voerde
- 4. Festsetzen einer Erneuerungsquote von 10% in der Stadtbibliothek Voerde (17/279 DS)
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Voerde vom 07.09.2021
- 5. Verleihung des Heimat-Preises 2022 der Stadt Voerde (Ndrh.) (17/273 DS)
- 6. Ehrung überregional erfolgreicher Sportler/innen im Jahre 2021 (17/296 DS)
- 7. Sporthallenbelegungsmanagement / OWS-Sporthalle (17/235 DS)
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.07.2020
- 8. Mitteilungen der Verwaltung
- 9. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

Sitzungsverlauf

Der Vorsitzende des Kultur- und Sportausschusses, Herr Stefan Schmitz, eröffnete die Sitzung des Kultur- und Sportausschusses und begrüßte alle Anwesenden, insbesondere den Zuhörer.

Öffentliche Sitzung

Zur Geschäftsordnung

a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Schmitz stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kultur- und Sportausschusses gem. § 8 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse fest.

b Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde durch Herrn Schmitz gemäß § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse festgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW

Herr Boß und Frau Lemm erklärten, dass sie im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu Drucksache Nr. 17/275 befangen seien. Es erfolge daher keine Teilnahme an der Beratung und Beschlussfassung zu dieser Drucksache.

Vorsitzender Stefan Schmitz stellte anschließend fest, dass bei keinem weiteren Ausschussmitglied der Tatbestand eines Ausschließungsgrundes gem. §§ 31, 43 Abs. 2 und 50 Abs. 6 GO NRW erfüllt sei.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 22.09.2021

Herr Marhofen wies darauf hin, dass die Niederschrift vom 22.09.2021 im SD.Net wohl offenkundig nicht ersichtlich sei und von daher heute nicht zur Kenntnis genommen werden könne. Hierzu erfolge kurzfristig eine Klärung. Die Kenntnisnahme werde in der nächsten Sitzung des Kultur- und Sportausschusses nachgeholt.

3. Vorstellung der Bibliotheksstrategie der Stadtbibliothek Voerde

Die kommissarische Leiterin der Stadtbibliothek Voerde, Frau Rasek, führte anhand einer Präsentation, die als Anlage zur Niederschrift beigefügt ist, aus, dass die Strategie für die Stadtbibliothek Voerde für Zeitraum 2020 – 2025 vor allem die Notwendigkeit zur Entwicklung

der Bibliothek aufzeigen bzw. verdeutlichen solle. So sei die Bibliothek früher primär als Institution zum Ausleihen von Büchern bzw. Medien verstanden worden, während dies in der heutigen Zeit ein Ort der Begegnung mit Verweilqualität und verschiedenen Zielsetzungen sei, z. B. die Leseförderung, die Stärkung der Medienkompetenz, das Gaming bis hin zum Makerspace, in dem Besucher der Bibliothek selbst aktiv werden und ein Lernprozess durch eigenes, kreatives „Machen“ erfolge. Letztlich bleibe in diesem Zusammenhang auch festzuhalten, dass moderne und innovative Bibliotheken „breiter aufgestellt“ sein müssen, um den Veränderungen und Herausforderungen, wie der Digitalisierung und dem demographischen Wandel, Rechnung zu tragen.

Zur Erreichung der strategischen Ziele aus dem Bibliothekskonzept sei es sinnvoll, die momentanen wöchentlichen Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Voerde, auch auf Basis der Erfahrungswerte zur Frequentierung der Bibliothek und unter Berücksichtigung der Öffnungszeiten der Bibliotheken benachbarter Kommunen, von derzeit 23 Stunden auf 25 Stunden zu erhöhen. Durch die Erhöhung der Öffnungszeit sei es allerdings erforderlich, das personelle Defizit von aktuell 0,69 Stellen, welches sich dann auf 1,03 Stellen erhöhen würde, sinnvollerweise durch die Einstellung eines Medienpädagogen aufzufangen. Darüber hinaus sei es geboten, den Medienetat von jährlich 29.520 € auf 49.140 € zu erhöhen. Hierdurch werde man in die Lage versetzt, jedes Jahr 10 % des derzeit nicht unerheblichen Anteils an veralteten Medien zu erneuern, um so in einem 10jährigen Zyklus den gesamten Medienbestand der Bibliothek fortlaufend aktualisieren zu können. Vor diesem Hintergrund sei diese Anpassung ein wichtiger Schritt für die Zukunftsfähigkeit der Stadtbibliothek Voerde.

Frau Rasek wies abschließend kurz darauf hin, dass die Entleihungen im Jahre 2020 im Gegensatz zu den Vorjahren zurückgegangen seien. Dies sei jedoch der pandemischen Lage und den hieraus resultierenden Rahmenbedingungen für die Stadtbibliothek Voerde geschuldet. Lediglich im Bereich der elektronischen Ausleihen sei eine Steigerung im Vergleich zu den Vorjahren zu verzeichnen gewesen.

Anschließend bedankten sich die Mitglieder des Kultur- und Sportausschusses für die Vorstellung und Erläuterung der Bibliotheksstrategie.

In der anschließenden Aussprache zur Bibliotheksstrategie regte Herr Steenmanns an, die vereinsgeführten Stadtteilbibliotheken in Möllen, Spellen und Friedrichsfeld in das Konzept mit einzubeziehen. Frau Dickmann gab zu bedenken, dass sich die Stadtbibliothek Voerde von den vereinsgeführten Stadtteilbibliotheken in ihrer Organisationsstruktur und ihren Entleihmöglichkeiten erheblich unterscheide. Von daher sei es aus ihrer Sicht sinnvoll, das Konzept zunächst nur auf die Stadtbibliothek Voerde zu beziehen. Unabhängig hiervon schlug Herr Rütten vor, die Bibliotheksstrategie unter Einbeziehung der vereinsgeführten Stadtteilbibliotheken nochmals im Arbeitskreis Sport und Kultur zu betrachten. Dieser Ansatz wurde durch den Kultur- und Sportausschuss unterstützt.

4. Festsetzen einer Erneuerungsquote von 10% in der Stadtbibliothek 17/279 DS Voerde hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Voerde vom 07.09.2021

Frau Hassmann erläuterte, dass es notwendig sei, eine Erneuerungsquote von jährlich 10 % für die Stadtbibliothek Voerde vorzusehen, um langfristig eine attraktive Stadtbibliothek zu haben, die vor allem aktuelle Medien vorhält. Frau Lemm regte in diesem Zusammenhang an, den Antrag zu erweitern und eine Erneuerungsquote von jährlich 10 % auch für die 3 vereinsgeführten Bibliotheken in Möllen, Spellen und Friedrichsfeld vorzusehen, da es sinnvoll sei, dass auch diese Bibliotheken über aktuelle Medien verfügen. Frau Hassmann betonte, dass es ihr zunächst darum gehe, die Erneuerungsquote nur für die Stadtbibliothek Voerde vorzusehen. Herr Rütten erinnerte in diesem Zusammenhang auch daran, dass die

Zuschüsse der vereinsgeführten Bibliotheken in Möllen und Spellen zuletzt im Jahre 2019 angepasst und darüber hinaus beschlossen worden sei, die Wirksamkeit der Anpassung zu überprüfen und die Auswirkungen im Gesamtkonzept für die Büchereien vor dessen Verabschiedung zu berücksichtigen (siehe 1. Ergänzung zur Drucksache Nr. 16/773). Da hier noch keine Erkenntnisse vorlägen, sei es zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht sinnvoll, den Antrag für eine jährliche Erneuerungsquote auf die vereinsgeführten Bibliotheken zu erweitern. Vielmehr seien zunächst die Auswirkungen der Zuschussanpassung mit den vereinsgeführten Bibliotheken im Arbeitskreis Sport und Kultur zu thematisieren und in das Gesamtkonzept Büchereien einfließen zu lassen. Um ggfls. hieraus resultierende finanzielle Auswirkungen im Doppelhaushalt 2022/2023 berücksichtigen zu können, sei der Arbeitskreis für Januar 2022 vorzusehen. Die Mitglieder des Kultur- und Sportausschusses verständigten sich vor diesem Hintergrund darauf, über den Beschlussvorschlag gemäß der Drucksache 17/279 abzustimmen.

Anschließend empfahl der Kultur- und Sportausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat der Stadt Voerde beschließt die Festsetzung einer Erneuerungsquote von 10% für den Medienbestand der Stadtbibliothek Voerde. Die dazu erforderlichen Haushaltsmittel werden in den Haushaltsplänen der Jahre 2022 ff. im Budget der Stadtbibliothek eingeplant und die jährlichen Ansätze insofern von 29.520 € auf 49.140 € erhöht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

5. Verleihung des Heimat-Preises 2022 der Stadt Voerde (Ndrh.) 17/273 DS

Die Mitglieder des Kultur- und Sportausschusses empfahlen die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

- 1. Die Stadt Voerde (Ndrh.) beteiligt sich, vorbehaltlich der Förderzusage des Landes Nordrhein-Westfalen, an dem Landesförderprogramm „Heimat.Zukunft.Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“ und lobt, basierend auf den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Umsetzung des Förderprogramms „Heimat-Preis“ des Ministeriums für Heimat, Bau und Gleichstellung des Landes NRW, den Heimat-Preis 2022 der Landesregierung NRW aus.**
- 2. Gem. den Richtlinien der Stadt Voerde (Ndrh.) zur Vergabe des Voerder Heimat-Preises im Rahmen des vorgenannten Landesprogramms vom 10. Dezember 2019 wird auch der Heimat-Preis 2022 schwerpunktmäßig für besonderes Engagement in den Bereichen**
 - Verdienste um die Heimat
 - Erhaltung, Pflege und Förderung von Bräuchen sowie
 - Engagement für Kultur und Tradition**verliehen und durch ein Preisgeld besonders honoriert.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Förderantrag an die Bezirksregierung Düsseldorf zu richten.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

6. Ehrung überregional erfolgreicher Sportler/innen im Jahre 2021 17/296 DS

Herr Marhofen führte aus, dass die Sportschau des Stadtsportverbandes Voerde e.V. entgegen der sonst üblichen Terminierung (letzter Freitag im November eines Jahres) aufgrund der derzeitigen Entwicklung der Coronapandemie im Frühjahr 2022 stattfinden werde. Ein konkreter Ausweichtermin stehe jedoch noch nicht fest.

Der Kultur- und Sportausschuss fasste anschließend folgenden Beschluss:

Die nachstehenden Sportler/innen erhalten jeweils ein Ehrengeschenk in Form eines Geldbetrages für die Erringung höherer Meistertitel:

Der Tänzer des 1. Voerder Tanzsportclubs Rot-Weiß 1987 e.V., Christian Weiß, der bei den Europameisterschaften im Tanzsport (Modern-Dance) am 24.10.2021 in Skopje (Mazedonien) in den Disziplinen Solo-Jazz und Solo-Modern in der Altersklasse Jugend 14 jeweils den 1. Platz errungen hat, erhält ein Geldgeschenk in Höhe von insgesamt 200 €.

Die Reiterin des Reitvereins Krüsterhof Voerde e.V., Anna Lena Schaaf, die bei den Europameisterschaften der Jungen Reiter (U 21) am 29.08.2021 in Segersjö (Schweden) im Einzel den 2. Platz und als Mitglied der Nationalmannschaft den 1. Platz sowie bei den Weltmeisterschaften der Jungen Reiter (U 21) am 24.10.2021 in Le Lion d'Angers (Frankreich) im Einzel den 1. Platz errungen hat, erhält ein Geldgeschenk in Höhe von insgesamt 275 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

**7. Sporthallenbelegungsmanagement / OWS-Sporthalle 17/235 DS
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 27.07.2020**

Herr Marhofen führte kurz in die Drucksache ein und erläuterte aus sportfachlicher Sicht die Notwendigkeit, die Turnhalle der Otto-Willmann-Schule für die außerschulischen Nutzer nach Aufgabe des Schulstandortes zu erhalten. Dafür sei es jedoch erforderlich, die finanziellen Auswirkungen für den Erhalt und weiteren (autarken) Betrieb der Turnhalle zu ermitteln und im Haushalt abzubilden.

Nach kurzer Diskussion fasste der Kultur- und Sportausschuss folgenden Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung zur aktuellen Belegungssituation in den Turn- und Sporthallen wird zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die finanziellen Auswirkungen für den Erhalt sowie den weiteren Betrieb der Turnhalle am Sternbuschweg zu ermitteln und im Kultur- und Sportausschuss sowie im Bau- und Betriebsausschuss darzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltungen

8. Mitteilungen der Verwaltung

Auswirkungen der seit dem 24.11.2021 geltenden Coronaschutzverordnung NRW auf das Hallenbad und die Stadtbibliothek Voerde

Herr Marhofen wies darauf hin, dass das Hallenbad Voerde und die Stadtbibliothek Voerde nur noch von immunisierten (vollständig geimpften oder genesenen) Personen betreten werden darf. Insofern greife hier die „2G-Regel“. Ein negativer Corona Test reiche nicht mehr aus. Entsprechende Informationen seien an den Eingangsbereichen der Einrichtungen ersichtlich.

9. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

Es gab keine Anfragen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der Vorsitzende des Kultur- und Sportausschusses, Herr Schmitz, die öffentliche Sitzung des Kultur- und Sportausschusses um 18:23 Uhr.

Vorsitzender

Schriftführer

Stefan Schmitz

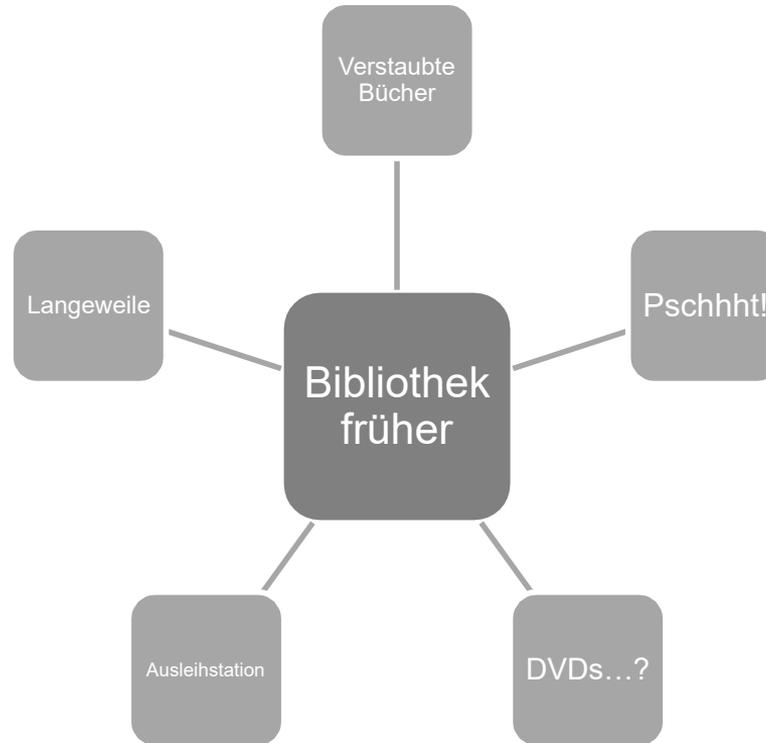
Bernd Schlotzhauer

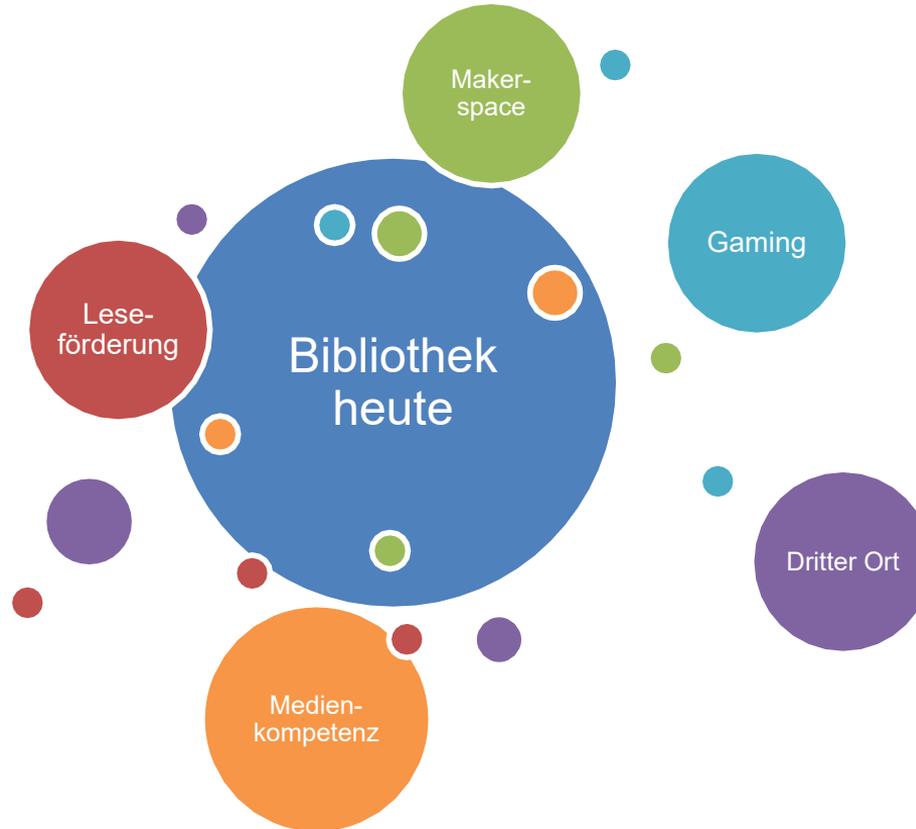


Bibliotheksstrategie

2020 - 2025







Hintergrund

- Fortbildung im Auftrag der **Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW** bei der Bezirksregierung Düsseldorf und dem **ZBIW der TH Köln** unter Federführung von **Sonja Bluhm** und **Andreas Mittrowann**



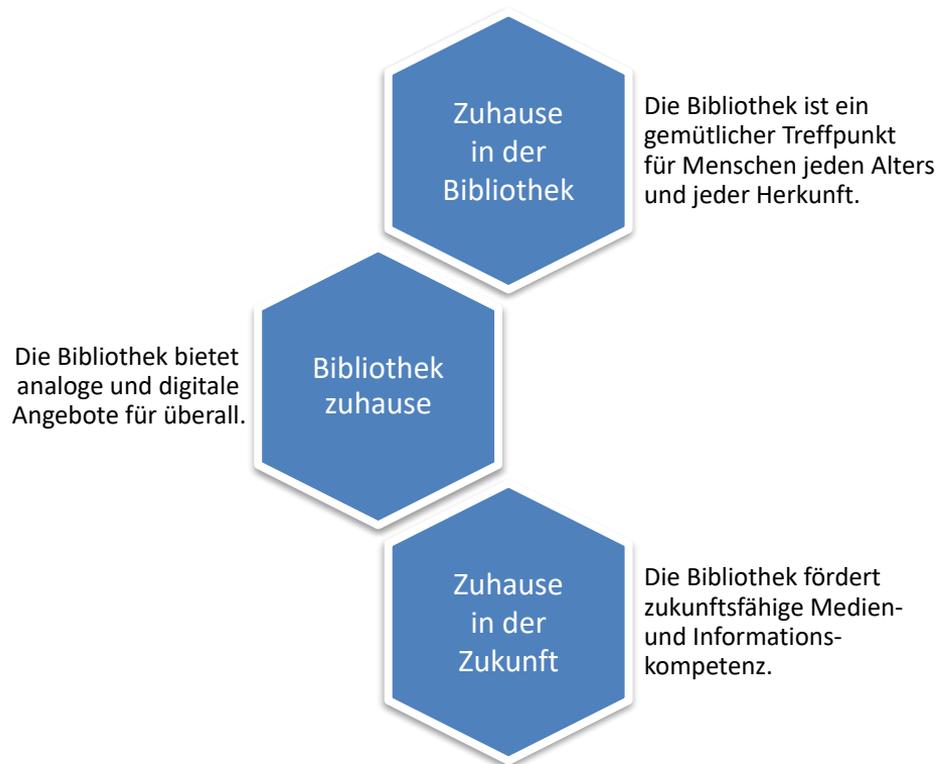
Gliederung

- Warum eine Bibliotheksstrategie?
- Vision
- Ist-Analyse
- Umfeldanalyse
- Auftrag
- Handlungsfelder
- Zielgruppen
- Ziele und Maßnahmen
- Warum diese Strategie umsetzen?
- Bereits umgesetzt / in Umsetzung

Warum eine Bibliotheksstrategie?

- bisher gute Arbeit v.a. im Bereich der **Leseförderung** in Zusammenarbeit mit **Schulen** und **Kindergärten**, aber:
- viele Veränderungen und Herausforderungen wie **Digitalisierung** und **demographischer Wandel**
 - bisher gesetzte **Schwerpunkte** überprüfen und eventuell **neu setzen**

Vision

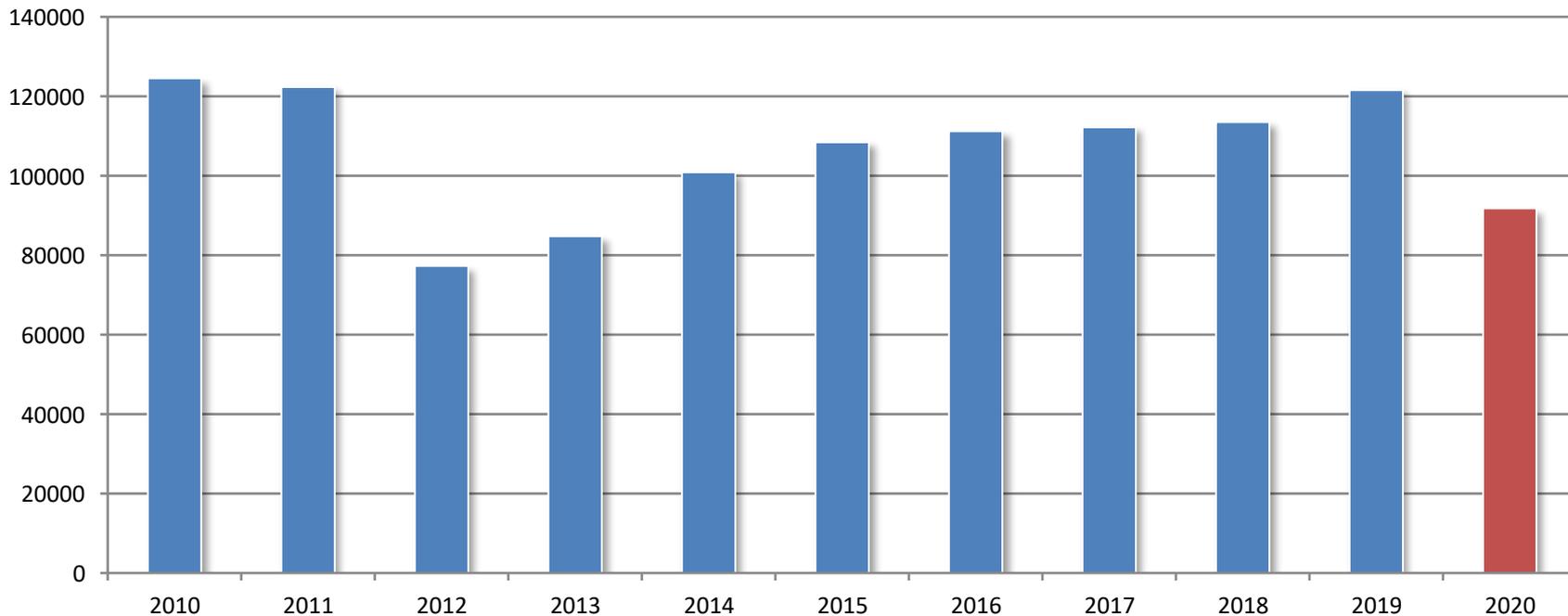


Ist-Analyse

Positives & Verbesserungswürdiges

Positiv: Ausleihen

Entleihungen



Positiv: Aufenthaltsqualität



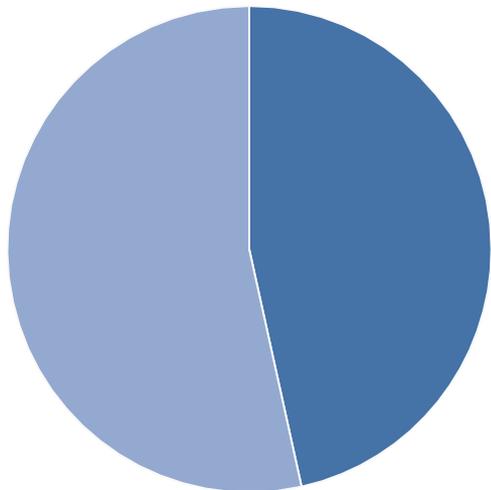
Positiv: Veranstaltungen und Leseförderung



Positiv: Veranstaltungen und Leseförderung

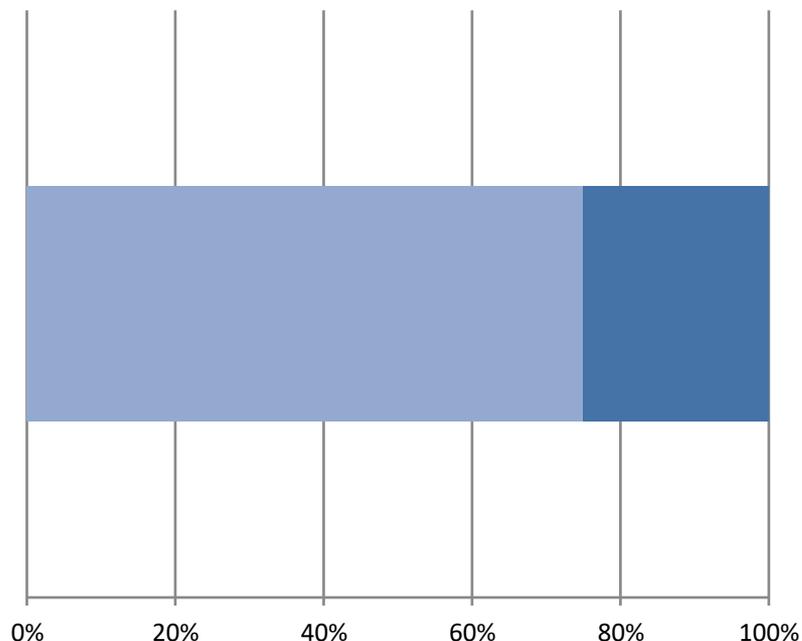
202 Veranstaltungen

2.748 Besucher



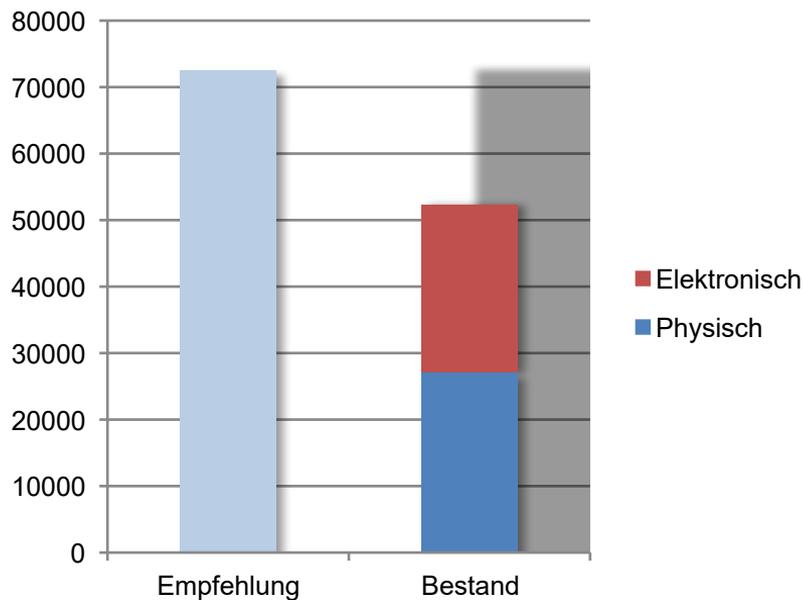
■ Veranstaltungen mit Schulen und Kitas ■ Sonstige

Vergleich zu anderen Bibliotheken

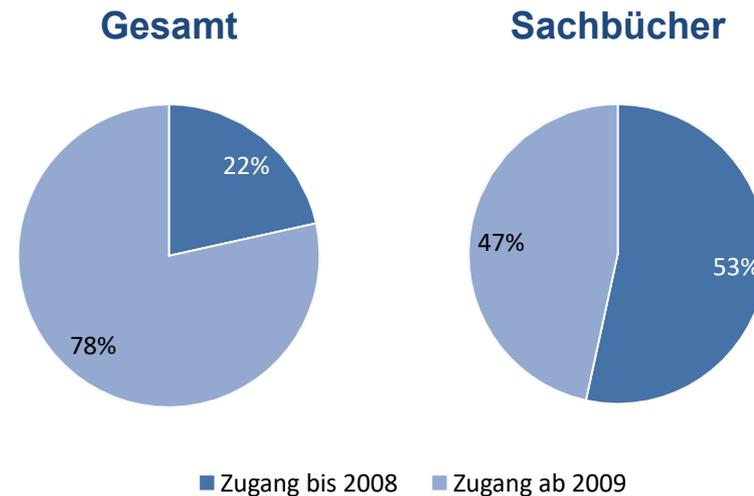


Verbesserungswürdig: Bestand

Größe

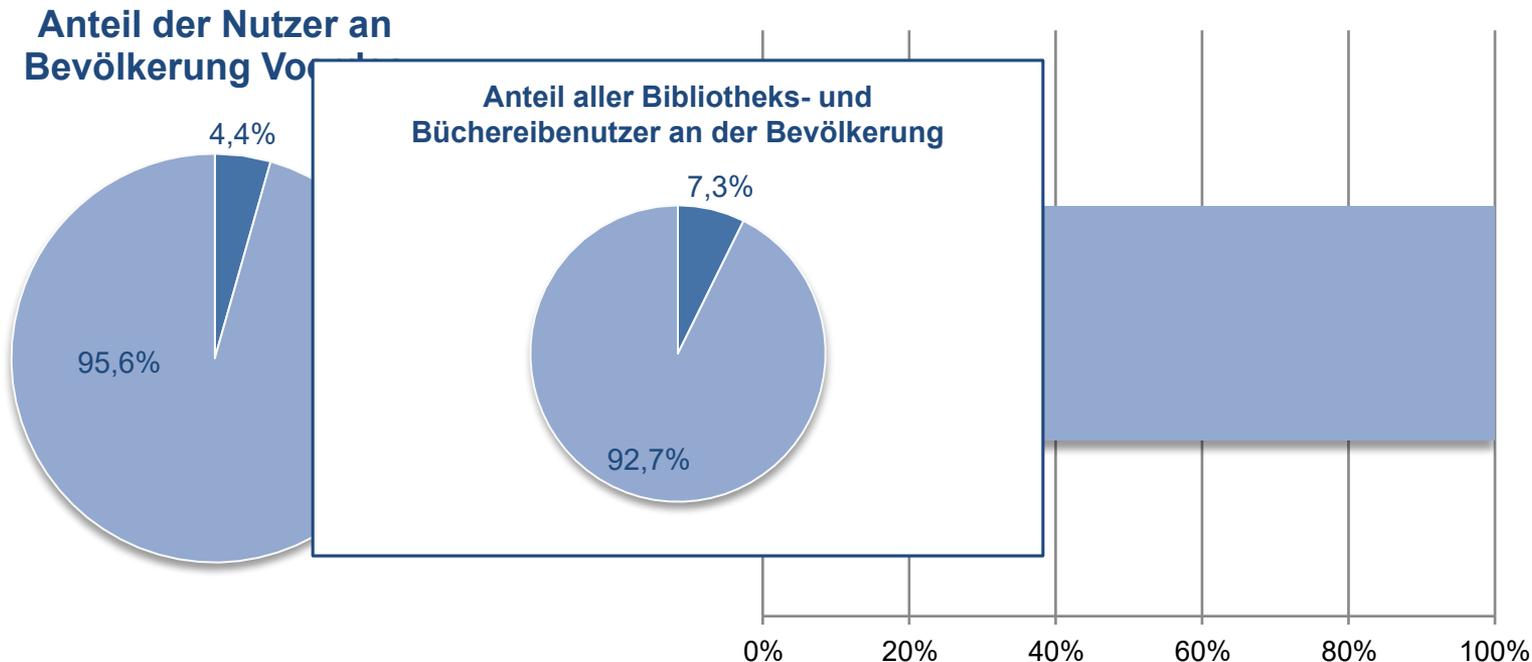


Alter

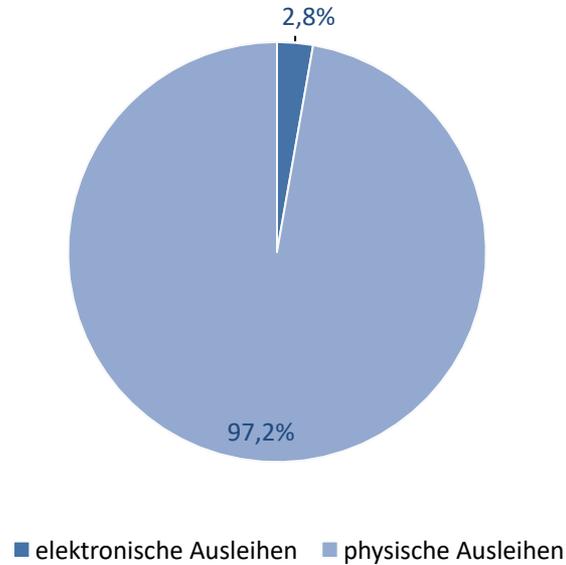


Verbesserungswürdig: Nutzer

Vergleich zu anderen Bibliotheken

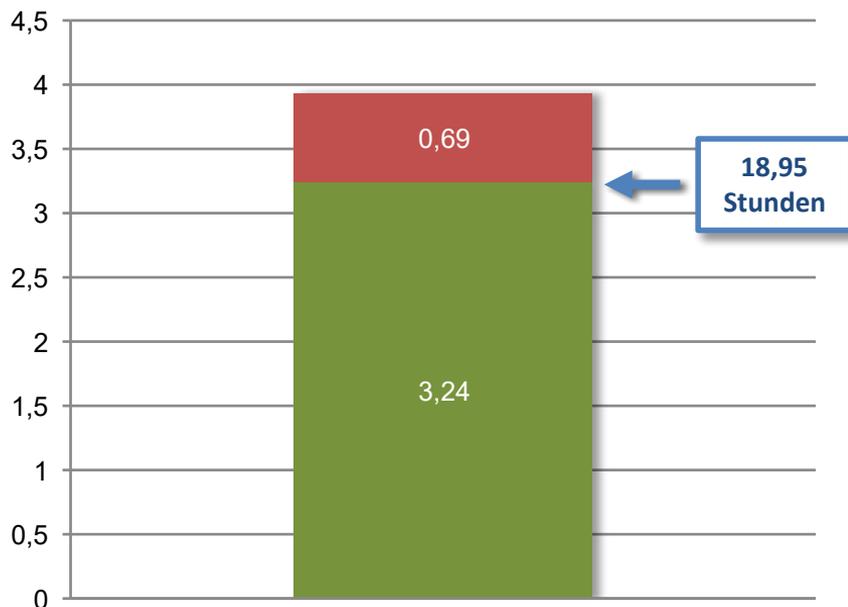


Verbesserungswürdig: Onleihe

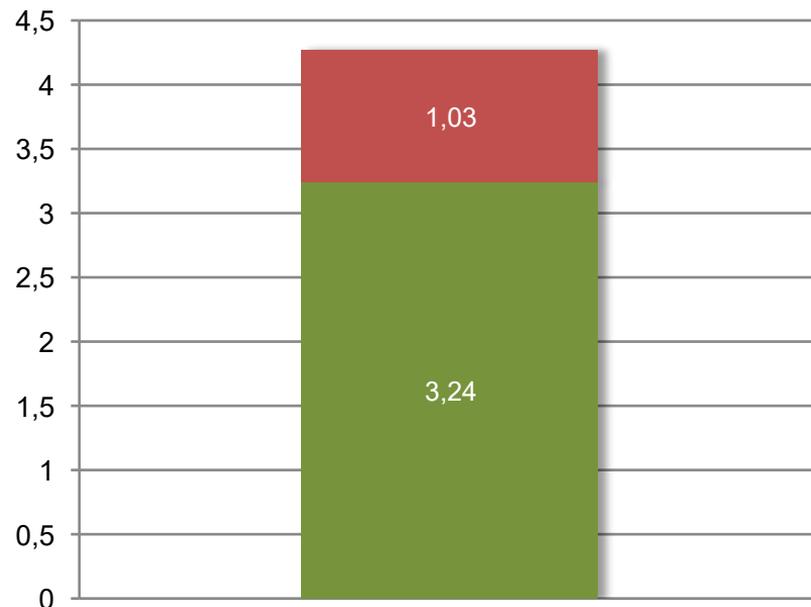


Verbesserungswürdig: Personal

Personalbedarf bei 23 Öffnungsstunden



Personalbedarf bei 25 Öffnungsstunden



Umfeldanalyse

Umfeldanalyse

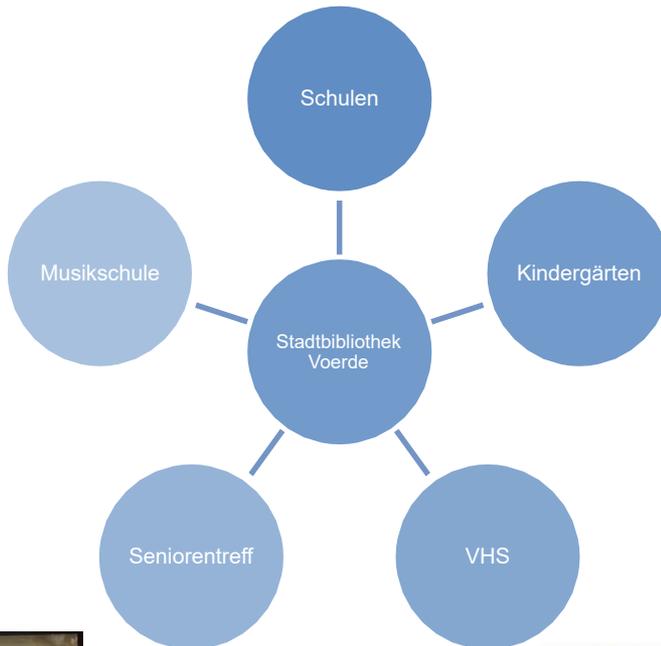
- Voerde liegt zwischen zwei Städten mit größeren Bibliotheken und hat viele Auspendler
 - Stadtbibliothek muss attraktiv sein

- Voerde wird bis 2040 voraussichtlich Einwohner verlieren und älter werden
 - Stadtbibliothek muss gerade bei älteren Einwohnern neue Benutzer finden

Umfeldanalyse

- Ca. **18%** der Bevölkerung Voerdes hat **Migrationshintergrund**
 - **23%** der Kinder in **Kindertageseinrichtungen**
- Kein gesonderter Copyshop, Stadtbibliothek ist eine der wenigen und günstigsten Möglichkeiten Kopien und Ausdrucke zu erstellen
- **Freier Zugang zu Information** für alle Bürger
 - **Benutzung der Computer sollte daher kostenlos sein**
- Bibliothek ist einziger Ort in Voerde, der **ohne Konsumzwang** von **allen** Einwohnern genutzt werden kann

Kooperationspartner



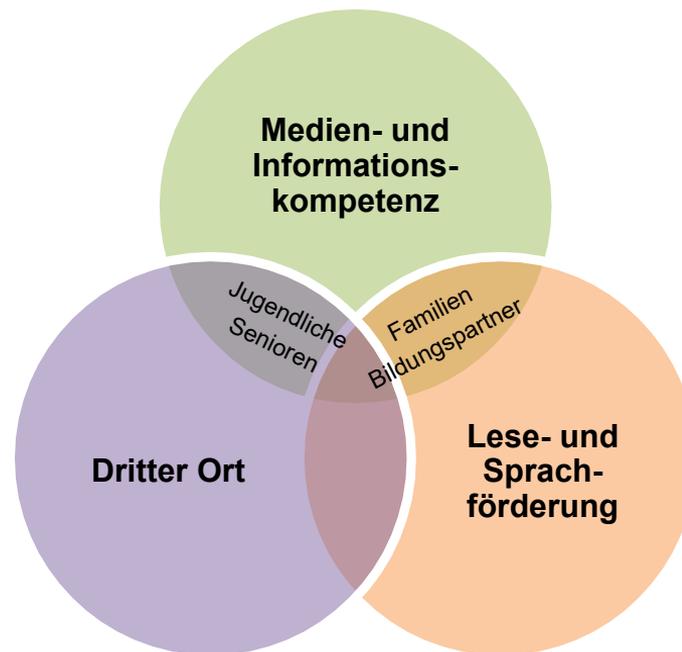
Auftrag

- Leseförderung und Förderung der Informationskompetenz
- Angebot soll **aktuelle Standards erfüllen** und **zukunftsweisenden Charakter** haben
- Bibliothek als **Ort der Begegnung**
- Jugendliche sollen für **Zukunftsthemen Kreativität, Innovation und Technologie begeistert** werden

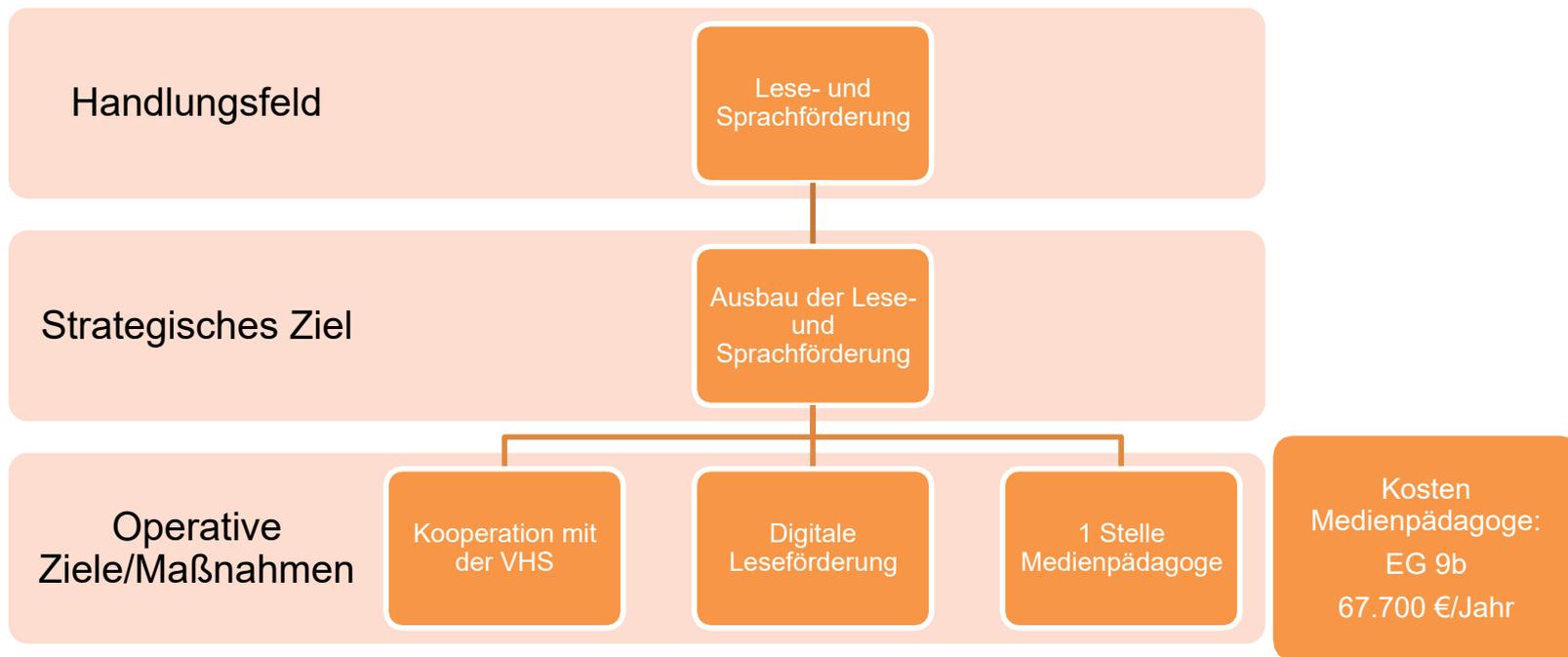
Handlungsfelder



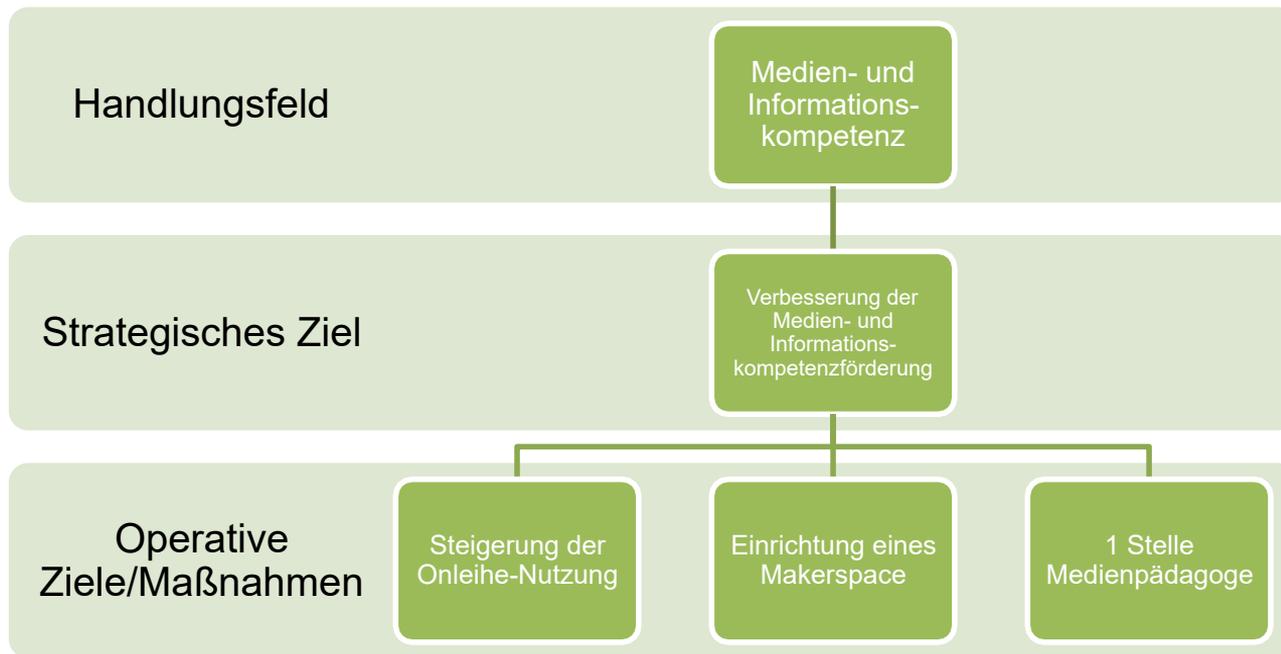
Zielgruppen



Ziele und Maßnahmen



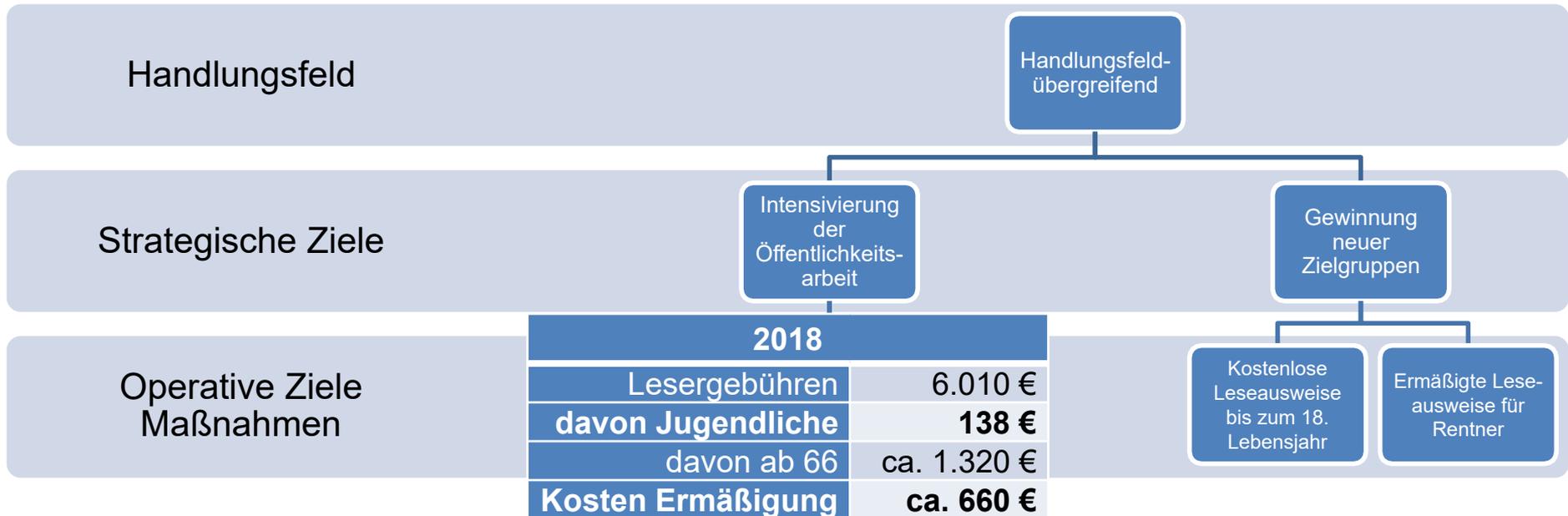
Ziele und Maßnahmen



Ziele und Maßnahmen

	Öffnungszeiten	Erneuerungsquote	Etat	Anmerkung	Neu
Handlungs	Montag	5%	24.000 €	Etat 2018	essen
	Dienstag	6%	29.520 €	Etat aktuell	10 Uhr
		7%	34.000 €		10 Uhr
Strategische	Mittwoch	8%	38.350 €		10 Uhr
	Donnerstag	9%	43.000 €		10 Uhr
		10%	48.000 €	Erneuerungsquote Soll	10 Uhr
Operative Z Maßnahm	Freitag		geschlossen	13.30 – 18 Uhr	
	Samstag		10 – 13 Uhr	10 – 14 Uhr	
	Öffnungstunden/Woche		23		25

Ziele und Maßnahmen



Warum diese Strategie umsetzen?

- Bibliotheken sind **meistgenutzte Kultur- und Bildungseinrichtungen**, aber **ohne Anpassung** an Zukunft wird die Stadtbibliothek Voerde zu **reiner Ausleihstation** degradiert
- **Gut ausgestattete Bibliothek** mit vielen Angeboten erhöht **Attraktivität der Innenstadt**

Warum diese Strategie umsetzen?

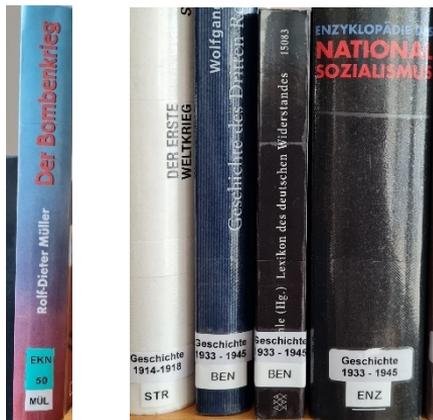
- Kooperation mit **Bildungspartnern** liefert wichtigen Beitrag zur **Leseförderung** für Voerder Schüler
- Förderung der **Medien- und Informationskompetenz** unterstützt
 - Kinder und Jugendliche bei **fortschreitender Digitalisierung**
 - Hilft die **digitale Spaltung** in der immer älter werdenden Bevölkerung Voerdes zu überwinden
- Durch Umsetzung des Konzepts kann die Stadt Voerde **aktiv** Herausforderungen wie die Digitalisierung angehen

Bereits umgesetzt/ in Umsetzung

Ziele & Maßnahmen

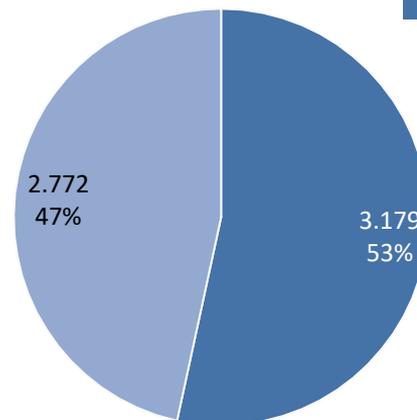
Sachbuchbereich

- **Klartextsystematik** wurde während des Lockdowns im gesamten Sachbuchbestand umgesetzt

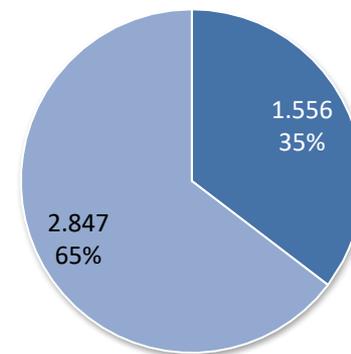


Ersterfassung Sachbücher

- ab 2009
- bis 2008



5951
2018

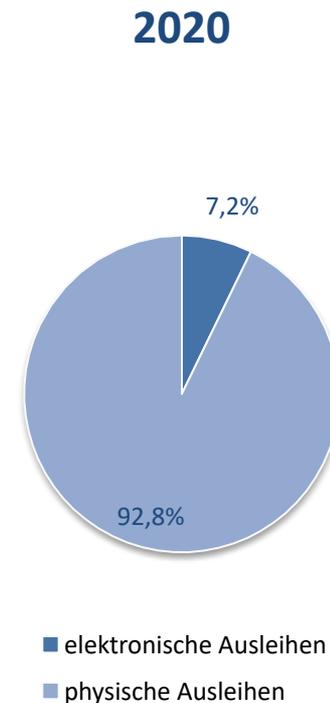
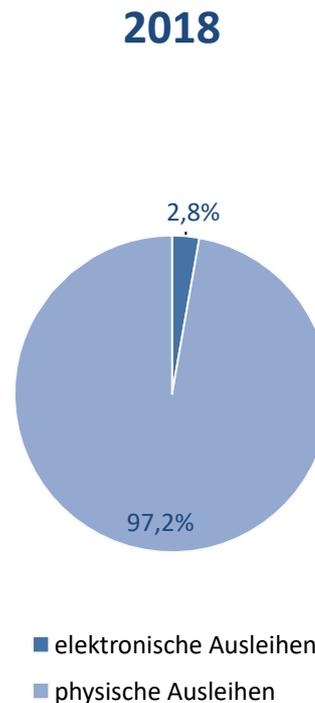
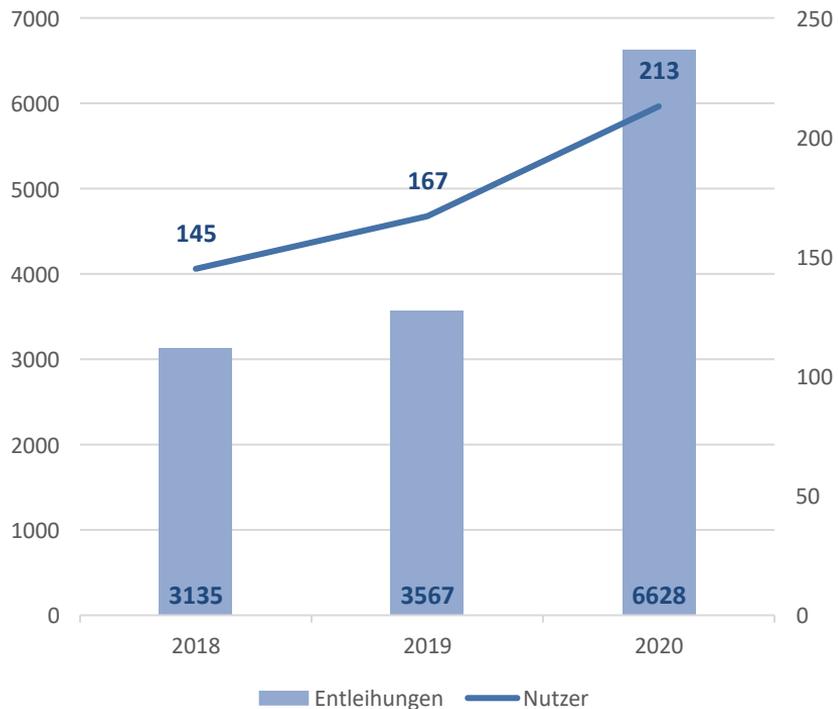


4403
2021

Öffnungszeiten



Onleihe



Balkon und Lesecafé



Makerspace



Öffentlichkeitsarbeit



**„Standing still is the fastest way of
moving backwards in a rapidly changing world.”**

(Stehen zu bleiben ist in einer sich rasant ändernden Welt der schnellste Weg, rückwärts zu gehen.)